

AUSGABE 2/2017
Juni - September

 **HeiligenHAFEN**
Das Sonnendeck der Ostsee.

HeiligenHAFENER

DAS MAGAZIN VOM SONNENDECK



STRAND RESORT SOMMER-COCKTAILS WASSER MARSCH! SCHIETWETTERTIPPS VERANSTALTUNGEN



HeiligenHAFENER

Inhaltsverzeichnis, Impressum	2
Editorial	3
Strand Resort	4/5
Strandkorbsnack	6/7
Strandkost	8/9
Strandinfo	10
Sommer-Cocktails	12/13
LaLaguna Binnensee	14/15
Reimo-Reportage	16/17
Impression	18/19
Wasser marsch!	20/21
Küstenkunst	22
Holy-Harbour-Superfood	24/25
Ostseequartier	28/29
Schietwettertipps	30
Galileo Fehmann	31
Veranstaltungen	32/33
Hafenfesttage 2017	34



Herausgeber: HVB GmbH & Co. KG, Tourismus-Service Heiligenhafen, Am Jachthafen 4 a, 23774 Heiligenhafen, Telefon 04362/9072-0, www.heiligenhafen-touristik.de
Konzept und Layout: Callies GmbH, Neustädter Straße 14-16, 23743 Grömitz, Telefon 04562/266739, www.callies-kommunikation.de
Redaktionsleitung: Callies GmbH, Madlen Höfs, Telefon 04562/266739, madlen.hoefs@callies-kommunikation.de
Anzeigenverkauf: Tourismus-Service Heiligenhafen, Nadine Fischer, Bergstraße 43, 23774 Heiligenhafen, Telefon 04362/9072-11, nadine.fischer@ts-heiligenhafen.de
Grafische Umsetzung: www.profirepro.de **Texte:** Detlef Art, Manfred Wohnrade, Thuan Nguyen **Druck:** Eggers Druckerei & Verlag GmbH, Heiligenhafen
Auflage: 15.000 Exemplare **Titelfoto:** Torsten Brandenburg

Der HeiligenHAFENER, alle darin enthaltenen Abbildungen und Beiträge sowie die gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.



Manfred Wohnrade: „Lassen Sie sich abends an einem der dauerhaften Lagerfeuer nieder. Gibt es nicht? Doch bei uns! Seien Sie gespannt.“

Liebe Leserinnen und Leser,

ich begrüße Sie ganz herzlich auf dem Sonnendeck der Ostsee – in Heiligenhafen.

Es hat sich wieder viel getan in unserer kleinen Stadt und rechtzeitig zum Sommeranfang können wir einige neue Angebote für unsere Gäste präsentieren. Die touristische Aufwertung des Binnensee Südufers hat ja schon nach der Aufspülung des Sandes für Begeisterung gesorgt. Dabei war das erst der Anfang der neuen Spiel- und Spaßmeile. Eine geschwungene Promenade, zwei maritime Spielplätze für die Kids, ein Beach-Volleyballfeld und viele schöne Plätze zum Verweilen laden Sie ab sofort ein. Und das Beste kommt wie immer zum Schluss: Lassen Sie sich bei einsetzender Dämmerung einmal an einem der dauerhaften Lagerfeuer nieder. Gibt es nicht? Doch bei uns! Seien Sie gespannt.

Mit der Fertigstellung der Beach Apartments ist nun auch das Beach Motel bereit für den ganz großen Gästeansturm und die Zeit der Bauarbeiten ist endgültig vorbei. Werden wir die Baukräne und die Bagger vermissen? Wohl eher nicht. Wir freuen uns auf wunderschön gestaltete Anlagen, die alle Erholungssuchenden begeistern werden. „Life is a beach“ – Genießen Sie es!

Im Strand Resort und auf dem kleinen, aber feinen Seebrücken-Boulevard sind viele neue Geschäfte eingezogen, die sich über Ihren Besuch freuen. Gucken, schnacken und das eine oder andere Erinnerungsstück ergattern. Das gehört zu einem gelungenen Tag an der Ostsee einfach dazu.

Heiligenhafen ist nicht nur Strand- und Badevergnügen. Auch in unserer kleinen Altstadt und am Fischereihafen gibt es viel zu entdecken. Bummeln Sie einfach mal durch die Gassen. Sie werden feststellen, dass hier viele Möglichkeiten zum Einkaufen und zum „Gut Essen gehen“ darauf warten, von Ihnen getestet zu werden. Ein Besuch der Stadtkirche und des Heimatmuseums sind gute Gelegenheiten, um mehr über uns und unsere Stadt zu erfahren.

Und auch sonst gibt es viel zu entdecken. Besuchen Sie mit ihren Kids das Aktiv-Hus im Ostsee-Ferienpark. Dort warten 2.000 m² Kinderspielfläche mit vielen Hüpfburgen auf Sie. Oder schauen Sie sich die Ostsee Erlebniswelt an, die ab Juli den neuen Ostsee-Aussichtsturm eröffnet. Verpassen Sie bitte nicht die 42. Hafenfesttage, die am 14. Juli beginnen. Musik, Fisch, Riesenrad, Kinderanimation, jede Menge Schiffe und gute Laune – Wir sehen uns dort!

Möchten Sie mehr erfahren? Wo findet die Kinderanimation statt? Wo kann ich Fahrräder leihen? Was tut sich auf dem Graswarder? Wer spielt wann und wo auf dem Hafenfest? Wo gibt es den besten Sundowner der Stadt? Wer ist eigentlich Fischer Stüben? – Wir haben die Antworten! Sie finden unser Team des Tourismus-Service in der Bergstraße 43 und im Strand Resort. Gemeinsam mit Ihnen machen wir Ihre Ferien noch schöner.

Ich wünsche Ihnen eine unvergessliche Zeit bei uns in Heiligenhafen!

Herzlichst, Ihr

Manfred Wohnrade

Manfred Wohnrade
Touristikleiter



Schnupperwoche im Abistress



Eine Auszeit im Strand Resort

„Papa, ich muss raus hier“, stöhnt mein Sohn. Der Ältteste leidet schwer unter Abistress, die Klausuren sind geschrieben, das Zittern beginnt, auf die Mündliche muss er sich auch noch vorbereiten. Da hilft es wenig, wenn aus dem Zimmer seines Bruders elektronische Tanzmusik in Presslufthammerlautstärke dröhnt – Flucht nach Heiligenhafen ist angesagt.

Da passt es wunderbar, dass ich zur Recherche sowieso wieder durch meinen Lieblingsort streifen muss. Schauen wir mal, was das Strand Resort zu bieten hat und, oh Wunder, unter Suchen & Buchen finde ich ein Sonderangebot: 10% Rabatt im Mai, September und November. Das nehmen wir doch glatt mit, mein Sohn und ich. Wer den Rabatt in Anspruch nehmen will, ruft an oder füllt das Anfrageformular aus. Ich rufe natürlich Jessica Brandenburg an und, voila, mein Wunschappartement ist frei: das Hexennest, 55 Quadratmeter, 2,5 Zimmer für bis zu vier Personen. Wir sind ja nur zu zweit, aber wer weiß, vielleicht kommen Ehefrau und Sohn zwei ja noch nach. Die te-

lefonische Buchung geht total einfach über die Bühne – eine Woche unterm Dach mit Blick auf Binnen- und Ostsee, zwei Wochen später reisen Sohnmann und ich an, total entspannt, ohne Stau auf der A1. Schnell das Auto abgestellt, gehen wir den kurzen Weg zum Eckbüro der Tourist-Info und werden von Finja Uwis und Jessica Brandenburg herzlich begrüßt sowie freundlich eingewiesen. Wir erhalten zwei Schlüssel, das Kautionsformular und bekommen unsere **ostseecards** mit vielen Angeboten und Vergünstigungen. Wer außerhalb der Öffnungszeiten anreist, bekommt vorab per E-Mail einen Code und



findet seine Schlüssel in einer Schlüsselanlage im Vorraum des Nebengebäudes der Tourist-Info. Hier erhält man auch rund um die Uhr Prospektmaterial zu Ausflugszielen und Veranstaltungen. Jetzt können wir endlich in unsere Wohnung – und sind völlig begeistert. Das Hexennest ist supergemütlich und komfortabel ausgestattet. „Papa, hier kann ich mich total gut auf die Mündliche vorbereiten“, findet er. Klar, denn er hat gleich den LED-Fernseher und den WLAN-Code entdeckt. Ich freue mich jetzt schon auf den Blick aus meinem Schlafzimmer: Frühstück im Bett mit Sonnenaufgang über der Ostsee und dem Graswarder. Mein Sohn bezieht die Hexenkoje, ein kuschelig kleines Zimmer mit Etagenbett und Dachfenster. Oder frühstücken wir doch lieber auf dem Balkon – davon gibt es gleich noch einen zweiten, mit Nachmittagssonne und freiem Blick auf den Binnensee. Für kühle Abende steht im großzügigen Wohnraum ein Kaminofen, den sogar mein nerdiger Sohn bedienen kann. Wir beide sind restlos zufrieden, mein Sohn kann lernen (manchmal) und zocken (öfter),

während ich meine Interviews führe (meistens) und mich entspanne (manchmal). Eine echt chillige Woche, findet der Nachwuchs, die unbedingt im Herbst wiederholt werden muss. Kein Problem, denn die Schnupperwochen mit 10 Prozent Rabatt gelten auch zwischen dem 09. und 24. September (ab 5 Nächten) sowie dem 04. November bis 17. Dezember (ab 3 Nächten). Wir werden wieder dabei sein, dann ein Reetdachhaus, das musste ich meiner liebsten Frau aller Zeiten hoch und heilig versprechen!

STRAND RESORT MARINA HEILIGENHAFEN
 Tourist-Info: Graswarderweg 2 / Haus 15 a
 23774 Heiligenhafen, Telefon 04362/91699-0
www.das-strand-resort.de/schnupperwochen.html

**MARKEN
MODE**
gibt's bei
ROHDE
Hafenstraße 11-15
www.moderohde.de

Flechtwerk



Die Fortpflanzung der Strandkörbe

Man könnte meinen, Strandkörbe gehören zu den Pilzarten. Kaum wird es wärmer, ploppen sie überall in Heiligenhafen aus dem Boden – und das beileibe nicht nur am Strand. Dort findet man sie zwar gehäuft, aber ihre Myzelien reichen bis in die Stadt, wo sie sich überall verbreitet haben.

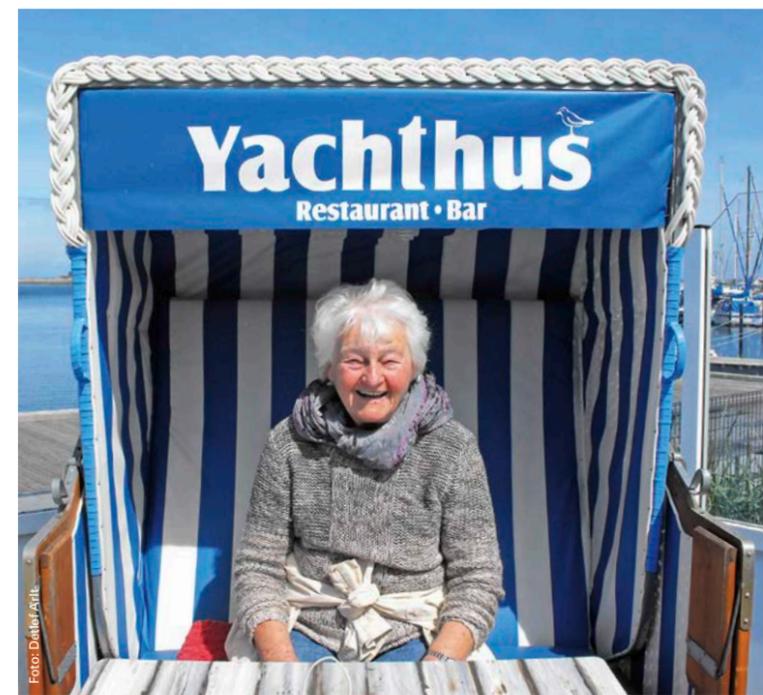
Aber mal im Vollernst: Strandkörbe sind keine Pilze, sie gehören zu den Flechten. Das bestätigt Wilhelm Hasenpusch. Und der muss es wissen: „Wir stellen alle unsere Strandkörbe selbst her, vom Gestell über das Flechtwerk bis hin zu den Beschlägen“, erzählt der Veteran der Strandkorbvermietungen. Seit 40 Jahren betreibt er seine Strandkorbvermietung. Sohn Martin ist genau wie sein Bruder mittlerweile ins Geschäft eingestiegen, „Mitte Mai geht es los, dann holen wir die mehr als 300 Strandkörbe aus dem Lager in Techelwitz und bringen sie mit dem Minitraktor an den Strand“, sagt Wilhelm Hasenpusch. Eine Menge Arbeit, aber auch viel Spaß. Den haben auch die Strandkorbaufsteller in der Stadt. Kai und Julia Huckfeldt zum Beispiel. Sie betreiben Kai's Café und die benachbarte Eisdielen. Es gibt herrlichen, selbstgebackenen Kuchen und 18 Premium Eissorten – auf die Hand oder im Café als herrliche Eisbecher – die die Schleckermäuler gern im Strandkorb mit Blick auf das bunte Markttreiben genießen. Knapp 50 Meter weiter steht noch ein Huckfeldt-Strandkorb. Der Imbiss vor dem Kaufhaus wird auch von Kai's Team betrieben. „Hier gibt es die beste Bratwurst in Heiligenhafen“, schwört die blonde Kauf-

hausmitarbeiterin, die ihre Wurst standesgemäß im Strandkorb genießt. Weiter geht es in den Hafen, immer auf der Suche nach weiteren Strandkorbvorkommen. Schnell werden wir fündig. Vor dem Café Hafenkante werden wir fündig. Zahlreiche Strandkörbe sind hier gewachsen. Einer davon beherbergt ein junges Paar, das gerade mit seiner Yacht Pause in Heiligenhafen macht. „Herrlich ist es hier, wir kommen immer wieder gern hierher“, sagt die junge Frau. „Wir treffen uns hier mit den Eltern und segeln nach Grömitz zurück.“ Schöne Grüße an die Nachbargemeinde! Aber warum soweit schweifen? Auch im Yachthafen haben sich die Flechtwerke durch den Asphalt gebohrt. Im Restaurant Yachthus findet sich eine Gruppe in gepflegtem Blau-Weiß. Kirsten Martens ist die gute Seele des Hauses, ihr Lebensgefährte betreibt das Yachthus. „Bei uns gibt es tagsüber hervorragenden Kuchen mit Kaffee- und Teespezialitäten



Julia und Kai Huckfeldt:
„Genießen Sie 18 Premium-Eissorten im Strandkorb.“

sowie hausgemachte Burger“, sagt Kirsten Martens. Abends werden die Fisch- und Fleischspezialitäten aufgeföhrt: „Wir servieren als einzige in Heiligenhafen das Original Wiener Schnitzel aus Kalbfleisch.“ Dort gibt es nichts aus der Tüte. Stundenlang steht Stefan Hammerich in seiner kleinen Küche und kocht Fonds – seine Bratkartoffeln sind legendär. Auch kreative Cocktails gibt es hier (mehr dazu auf Seite 12). Renate Schröder aus Hamburg genießt zusammen mit ihrer Freundin die Nachmittagssonne bei einem guten Tee: „Wir sind gerade eine Woche in der Wohnung meiner Kinder im Ferienpark, betreuen die Enkelkinder und genießen das herrliche Heiligenhafen.“ Das tun auch die Gäste in den Strandkörben rund um die Hot Doyle Bude. Hier entspannen Hund und Herrchen in schönster Sonne nach einer ausgedehnten Fahrradtour. Ja, und dann sind wir wieder an der Quelle, dem Ursprung des Flechtwerks – am Heiligenhafener Strand. Bleibt nur eine Frage: Wie pflanzen sich Strandkörbe eigentlich fort?



Schöne Ferien!

BODENDIECKS
VERMIETUNGSBÜRO HEILIGENHAFEN

Sie suchen eine individuelle Ferienwohnung in Heiligenhafen? Wir haben eine große Auswahl für Sie:

Ferienpark · Haus des Kurgastes
Seepark · Steinwarder 35/37
Steinwarder 1 · Haus am See
Windjammer · Dünenhof · Dünenpark
Panorama · Seeschwalbe
& im Stadtgebiet

Büro „Haus des Kurgastes“ · Ferienpark · 23774 Heiligenhafen
Tel.: (0 43 62) 90 24 0 · info@heiligenhafen-vermietung.de

Büro „im Dünenhof“ · Steinwarder 13 · 23774 Heiligenhafen
Tel.: (0 43 62) 50 41 03 · steinwarder@heiligenhafen-vermietung.de

Rufen Sie uns an.
Wir helfen Ihnen dabei, Ihren Traumurlaub zu gestalten!

www.heiligenhafen-vermietung.de · info@heiligenhafen-vermietung.de · steinwarder@heiligenhafen-vermietung.de

Auf Sand gekocht



Benedikt Köhler:
„Sie können alles aus dem Café Bene mit an den Strand nehmen.“

schen Früchten der Saison zu. Er hat auch leckere Eissorten für kleine und große Schleckermäuler im Programm. Wer seine Nase schon über den Tresen heben kann, bestellt selbst, sonst erledigen Mami und Papi das gern. Die genießen nämlich am liebsten die hervorragenden Kaffeespezialitäten aus der extra angeschafften Monster-Profi-Maschine, die zwar einen höllischen Lärm macht, aber einen umso besseren Espresso zaubert. Auch Wein, Bier, Sekt, Brause und Fruchtschorlen können durstige Strandschlürfer auf seiner nagelneuen Terrasse genießen – am Bistrotischchen oder im Strandkorb. Wer seine Decke am Strand nicht lange allein lassen möchte, der nimmt alles von Bene „to-go“ mit an den Strand.

Der perfekte Platz

Das kann nur Filmkulisse sein, so einen perfekten Ort wie die Sunset Strandbar gibt es in Wirklichkeit nicht. Eben doch, an der Spitze des Steinwarders mit perfektem Blick auf das Meer und das Hohe Ufer. Wo sonst kann man den perfekten Sonnenuntergang mit einem ebenso perfekten Tequila Sunset (!) genießen, wie auf der Terrasse dieser einmaligen Strandbar? „Nirgends sonst“, schmunzelt Inhaber Oliver Genenger, der sein Schmuckstück seit 2008 betreibt. Er hat viel investiert und außer der Lage noch einiges zu bieten: Neben genialen Cocktails, die ihm der Barkeeper aus dem Hotel Atlantic in Hamburg beigebracht hat, serviert sein Team lässig leichte Strandcui-

sine vom Feinsten (Abendreservierung unbedingt notwendig). Die Gäste bestellen am Tresen und genießen hinter dem Panoramafenster oder direkt auf der Außenterrasse. Das Sunset kann man auch für Veranstaltungen mieten – sogar Hochzeiten inklusive Trauung am Strand sind hier möglich – für den perfekten Tag am perfekten Ort.

Pizza a la Mama

Ist eine wirklich runde Sache, die Osteria Rustica direkt hinter den Dünen. Nicht nur die großen Teller, auf denen die ebenfalls runden Steinofenpizzen serviert werden, sondern das ganze Gebäude ist rund. In einem Pavillon mit gemütlichem Kaminofen begrüßt Familie Penucci ihre zahlreichen Gäste. Seit Mai 2015 kocht, bäckt und brutzelt Geschäftsführerin Marilyn Penucci gemeinsam mit ihrer Mama und Lebensgefährten Leandro im urgemütlichen kleinen Italiener. Marilyn ist geborene Heiligenhafenerin, die Mama stammt aus Neapel und Leandro ist gebürtiger Sizilianer. Die handgemachte Steinofenpizza und auch die hausgemachte Pasta werden von Mama nach Originalrezepten aus ihrer Heimat frisch hergestellt. Das schmeckt den Gästen – zumal sie ihre Pizza ganz nach Wunsch belegen lassen können. 32 Gäste finden im Pavillon Platz, noch einmal 16 sitzen bei schönem Wetter auf der Außenterrasse.

CAFÉ BENE

Seebrückenpromenade 15

Öffnungszeiten: 12 Uhr – bis keiner mehr kommt

SUNSET STRANDBAR

Seepark 23, Telefon 04362/506558

Öffnungszeiten: 12 – 24 Uhr

OSTERIA RUSTICA

Steinwarder Promenade, (Einfahrt gegenüber Haus 9/11)

Telefon 04362/5069648

Öffnungszeiten: 12 Uhr – bis keiner mehr da ist



Frische Happen in Strandschlappen

Am Strand gibt es höchstens Sandkuchen und Sanddorn? Weit gefehlt, das kulinarische Angebot am Heiligenhafener Strand ist überraschend vielfältig. Gleich hinter der Düne beginnt das Schlaraffenland für Sonnenbader, Wellenreiter und Strandläufer. Wir machen einen kulinarischen Streifzug über den Steinwarder.

Alles Quark bei Bene

Bene ist der Quarkmann von Heiligenhafen. Zwei Jahre lang hat er mit einem mobilen Stand an der Erlebnis-Seebrücke seine frischen Quarkspezialitäten verkauft. Jetzt hat sich Benedikt Köhler direkt hinter dem DLRG Gebäude am Steinwarder häuslich niedergelassen und einen kleinen Verkaufsraum gepachtet. Hinter seinem Fensterchen bereitet er im Café Bene nicht nur Quarkvariationen mit fri-



Ihr Urlaubspartner an der Ostsee

Wir bieten Ihnen ein vielfältiges Angebot an Ferienwohnungen und -häusern in den schönsten Lagen des Ostseebades Heiligenhafen.






Die Apartments befinden sich meist in unmittelbarer Wassernähe und bieten einen herrlichen Seeblick. Bei uns findet jeder Gast die ideale Ferienwohnung für seinen Geschmack. Ob Aktiv-, Kur- oder Faulenzerurlaub, in Heiligenhafen bieten wir Ihnen alle Möglichkeiten dazu. Wir möchten, dass Sie sich bei uns wohlfühlen.

Gerne übersenden wir Ihnen unseren Hausprospekt!

Die Apartments befinden sich meist in unmittelbarer Wassernähe und bieten einen herrlichen Seeblick. Bei uns findet jeder Gast die ideale Ferienwohnung für seinen Geschmack. Ob Aktiv-, Kur- oder Faulenzerurlaub, in Heiligenhafen bieten wir Ihnen alle Möglichkeiten dazu. Wir möchten, dass Sie sich bei uns wohlfühlen.

tägliche Anreise möglich • Kurzbuchungen als Anschlussbuchungen erlaubt • Onlinebuchungen möglich www.borsum-vermietung.de

Borsum Vermietung GmbH · Ferienpark-Ladenzelle · 23774 Heiligenhafen · Tel. 04362/2623 · E-Mail: info@borsum-vermietung.de · www.borsum-vermietung.de

Was(ser) und Wo(gen) am Strand



sehen, der im Wasser mehr oder weniger offensichtlich zu kämpfen hat, benachrichtigen Sie unverzüglich die Rettungsschwimmer, die überall am Strand wachen. Aufmerksames Verhalten ist überhaupt wichtig am Strand. Er bietet nahezu unbegrenzte Freiheit – aber eben doch mit Spielregeln. Denn Dünen und Wasserflächen sind europäische Schutzgebiete – sogenannte FHH-Flächen (Flora-Fauna-Habitat). Das bedeutet, dass die Dünen nicht betreten werden dürfen, Sonnenbaden dort geht gar nicht. Nutzen Sie immer die Wege, um an den Strand zu kommen. Auch ein idyllisches Strandfeuerchen am Abend ist nicht erlaubt, Feuerwerkskörper sowieso nicht. Dass man seinen Abfall inklusive Zigarettenkippen mitnimmt, ist wohl selbstverständlich. Das gilt auch für Hundekot am Hundestrand. Die lieben Vierbeiner dürfen vom 01. April bis 31. Oktober nur am ausgewiesenen Hundestrand herumtollen, im Naturschutzgebiet Graswarder gilt ganzjährig Leinenzwang. Das Naturschutzgebiet darf auf keinen Fall betreten und befahren werden, allerdings bietet der NABU Heiligenhafen von Ostern bis Oktober täglich stattfindende naturkundliche Führungen. Auch das Hohe Ufer am anderen Strandende ist Landschaftsschutzgebiet, also nicht herumklettern. Das ist sehr gefährlich und natürlich auch verboten. Genauso wie das Gleitschirmfliegen. Auch für den Wassersport ist das Naturschutzgebiet tabu: Kiten, Surfen und Angeln ist nur in den ausgewiesenen Zonen erlaubt. So, das ist auch schon Alles. Genießen Sie Ihren Strandurlaub und schützen Sie die Natur – und Ihre Haut. Viel Spaß!

Pulleralarm und andere Regeln

„Mama, ich muss mal“, ist der ultimative Urlaubskiller für junge Strandliegerinnen und ihre Badegefährten. Kleine Geschäfte werden von den Lütten gern und unbemerkt in der Ostsee erledigt – verdünnt sich ja, aber wenn es um das Große und Ganze geht, ist WC-Alarm angesagt. Und hier sind die Heiligenhafen-Urlauber mit kurzen Wegen gesegnet.

Von der Erlebnis-Seebrücke bis zur Drachenwiese gibt es ein engmaschiges Netz aus sechs öffentlichen Toiletten entlang der Promenade des Steinwarder Strands – fünf davon rollstuhlgerecht und mit Wickelraum. Eigentlich sind sie nicht zu verfehlen. Aber es gibt auch noch andere Nöte, die Seenot zum Beispiel. Wenn Sie also jemanden



Fashion House
Johannsen

Ganz neu in Heiligenhafen festgemacht!

Mode, Schuhe & Accessories



Marc O'Polo®



BLONDE No.8



Fashion House & Marc O'Polo Store · Graswarderweg 25 · 23774 Heiligenhafen
www.modehaus-johannsen.de



Karibische Gefühle

„Ja, wo isser denn, der Tom Cruise?“, fragen sich ältere Semester, die sich noch an den klein gewachsenen Filmstar mit dem großen Ego erinnern, das er 1988 in dem Film „Cocktail“ zur Schau stellte. Wie Christiano Ronaldo, nur in klein eben. Aber zurück zum Thema. Wir reden heute nicht nur über Cocktails, wir probieren sie auch – nur für Sie, liebe Leser.

Holy Harbour, Ocean Boulevard, Miami, Florida, so fühlt sich Heiligenhafen an heißen Sommerabenden an – und da braucht es einen professionell gemixten Cocktail, egal ob mit Blick auf die Ostsee oder auf den Binnensee. Hauptsache gut komponiert und geschaked. Gut, dass es ausgewiesene Experten für das edle Mischgetränk in Heiligenhafen gibt – und jede Menge Orte, an denen sie serviert werden. Die Sunset Strandbar am äußersten Ende des Steinwarders mischt tolle Exemplare, die Barracuda Bar in der Hafentour hat mehr als 70 Cocktails im Programm und auch die Hotels servieren gepflegte Klassiker sowie kreative Eigenschöpfungen. Zum Beispiel Florian Bierwirth (der Name macht seinem Job alle Ehre) ist der Barchef der Flamingo-Bar im Beach Motel. Hinter grünen Luken verbirgt sich eine wohlsortierte Bar, davor gemütliche Sitzgruppen in der Beach Motel-typischen Mischung aus Chaos und Design. Hier nimmt der Gast täglich ab 14 Uhr seinen Aperitif oder



*Die Flamingo-Bar-Crew:
„Neben der gut sortierten Cocktailkarte haben wir
sogar diverse Trinkspiele im Programm.“*

Digestiv, trinkt sein Bierchen oder trifft sich zum Feiern: „Wir haben sogar diverse Trinkspiele im Angebot“, erzählt der Barchef, der den Laden gemeinsam mit drei Kollegen schmeißt. Die Cocktailkarte ist gut sortiert – von Klassikern wie Piña Colada bis hin zu Eigenkreationen wie dem „Holy Beach Sunset“ reicht das Angebot. „Holy Beach Sunset“? Klingt interessant. Florian bereitet ihn sofort zu. Der Cocktail schmeckt superlecker! Rezept brauchen wir – und kriegen es. Der nächste Stopp muss alkoholfrei sein. Im Yachthus werden wir fündig. Die kleine, aber feine Cocktailkarte hat Servicekraft Manuela Uhlmann zusammengestellt. „Golden Lady“, „Wüstengold“ oder „Pink Honey“ heißen ihre Kreationen. Wir entscheiden uns für einen „Süß und Sauer“ und werden mit einer rhabarberseligen Köstlichkeit verwöhnt. Die dritte Station ist die Käpt'n's Lounge, die Bar vom Hafentour Meereszeiten. Dem Sortiment merkt man die Liebe zum Gin an – kein Wunder, Hotelmanager Fabian Kohlscheen ist ein ausgewiesener Kenner. Der hauseigene „Meereszeiten 360° Gin“



ist ein Gedicht. Bar-Fans werden sich hier zu Hause fühlen. Es gibt den wechselnden Cocktail der Woche zum günstigen Preis, dienstags heißt es „We love Beer“, donnerstags geht es „Gintastic“ zu, samstags ist „Shakertime“ mit 10 Prozent Rabatt auf alle Cocktails und sonntags kommen die „Ladys only“ zu günstigem Sekt. Heute empfiehlt uns Barchefin Jeamy Plath etwas Fruchtiges, den hauseigenen „Himbeerlicious“ – absolut lecker, auch hier können wir das Rezept abstauben. Unser Fazit: Heiligenhafen ist eine Cocktail-Hochburg. Wer braucht da schon Tom Cruise?



Mischers Liste

Süß und Sauer

- 10 cl Rhabarbersaft
- 10 cl Maracujasaft
- Spritzer Grenadine

Alle Zutaten im Glas rühren und mit Mineralwasser auffüllen.

Holy Beach Sunset

- 4 cl 42 Below Wodka
- 2 cl Bols Red Orange
- 2 cl Monin Sirup Maracuja
- 10 cl Klindworth Maracuja-Nektar
- 10 cl Klindworth Orangensaft
- 5 cl Klindworth Kirsch-Nektar

Alle Zutaten, bis auf den Kirsch-Nektar, mit etwas Eis in einen Shaker geben und kräftig shaken. In ein Cocktailglas abseihen und den Kirsch-Nektar über einen Eiswürfel zugeben. Das Ganze nach Herzenslust dekorieren und „ferdig“.

Himbeerlicious

- 4 cl Himbeer-Wodka-Pürree
- 2 cl Limettensaft
- 10 cl Orangensaft
- 10 cl Maracujasaft

Alle Zutaten mit Eiswürfeln shaken und in ein Cocktailglas auf Crushed Ice abseihen. Mit Himbeeren und Minze dekorieren.

Glücksmomente wie Sand am Meer

Fröhliches Ferienleben am Südstrand, Luftsprünge rund um die Fehmarnsundbrücke, Segeln hart am Wind, Stille an Steilküsten, Fahrradtouren durch die Weite der Feldmark, Feste, Veranstaltungen und Feuerwerke an der Promenade. „MeerZeit am Fehmarnsund“ hat viele schöne Seiten, mindestens so viele wie Großenbrode selbst, das als Halbinsel in den Fehmarnsund ragt. Der 1,5 Kilometer lange, feinsandige Südstrand mit seinem flachen Ufer lädt Groß und Klein zum Schwimmen, Baden, Toben und Planschen ein.

Classis-Werbung Heiligenhafen

f t i

www.grossenbrode.de

Noch'n Strand



Faulness geht auch

Ein Strand reicht den Heiligenhafenern nicht, den kann man ja von der Stadt aus nicht sehen. Also muss ein neuer Strand her. Der Binnensee, im letzten Jahr noch ein unschönes Stahlbetonufer, wurde im Herbst und Winter mit 70.000 Kubikmeter verdichtetem Sand aus Dänemark aufgeschüttet. Ein Riesenspektakel für die Heiligenhafener und ihre Wintergäste. Und nun ist er fertig und Heiligenhafen hat seine LaLaguna Binnensee.

Das neue Binnensee-Südufer, wie es bei den Initiatoren der Heiligenhafener Verkehrsbetriebe heißt, ist nicht nur eine Augenweide, nein, es ist auch ein Fitness-, Wellness- und Faulness-Areal für alle Generationen. FAULNESS, was ist das denn? Einfach mal Nichts tun, entspannen, bummeln, rumliegen und abends am künstlichen Lagerfeuer in angenehmer Gesellschaft sein Bierchen trinken. Das geht am Binnensee Südufer, denn eines der Highlights sind die drei künstlichen Strandfeuerstellen, die im Dunkeln mit Hilfe von LEDs zu täuschend echten Lagerfeuern werden, „so wie früher,

als wir Jugendlichen uns mit kühlen Bieren und Strandfeuern die Sommernächte verschönert haben“, schwärmt Joachim Gabriel, Geschäftsführer der HVB und verantwortlich für den Bau von LaLaguna. Kraftmeier, die versuchen sollten, ihre sinnlosen Zerstörungskräfte an den Lagerfeuerkonstruktionen auszuprobieren sei gesagt: „Vergesst es, das sind vandalsichere Stahlkonstruktionen.“ Farbwechselnde Lichtstelen sorgen abseits der Lagerfeuer für stimmungsvolle Beleuchtung und romantische Stimmung – verlängertes Sonnenuntergangsgefühl sozusagen. Tagsüber toben sich Jung und Alt gern auf dem „Mehrgenerationen-Bewegungsspielplatz“ aus, wie der Fitnessgerätepark im Planungsdeutsch heißt. Bedeutet aber nur, dass ältere Gäste ihre Übungen machen, junge Kerle ihre Kräfte demonstrieren und kleine Kinder ihren Spaß haben. Da es etwas schwierig wird, sein Fahrrad durch den Strandsand zu schieben, gibt es genügend Fahrradbügel zum Abstellen. Fahren darf man damit auf dem nagelneuen Promenadenweg sowieso nicht. „Gokart- und Fahrradfahrer werden von der Promenade umgeleitet. Sie dürfen auf dem bisherigen Gehweg an der Straße fahren“, erklärt Joachim Gabriel. Wer nicht laufen will, findet überall Sitzgelegenheiten – Bänke und drehbare Sonnenliegen, deren Bedienung die Anlieger bereits von der Binnenseepromenade kennen. In Höhe des Jachthafens treffen sich die Beachvolleyballer zum Schmettern und



Blocken, während die Kids sich auf zwei eigens von einem Berliner Spielplatzarchitekten entworfenen Spielplätzen verausgaben können. Der eine gleicht einem Schiff im Bau, der andere sieht wie eine riesige Aalreuse aus – viel Phantasie für phantastische Rollenspiele. Auf zwei Picknickplätzen unter Sonnensegeln werden zu gegebener Zeit die Fütterungen der Familien durchgeführt, mit allen Leckereien, die Mami, Papi, Oma und Opa so in ihren Vorratskörben verstaut haben. Über das Fluttor führt eine neue Brücke – die Verlängerung der Promenade zur anderen Seite des Binnensees. Jetzt können Jogger, Bummler und Promenierer sich rund um den Binnensee bewegen, ohne mit den Autos in Konflikt zu kommen. Baden geht natürlich auch im Binnensee. Holzstege ermöglichen sogar mobilitätseingeschränkten Menschen den Zugang zu Strand und Wasser. Aber abgeschirmt durch 12.000 Quadratmeter Dünenfläche mit Strandhafer lässt es sich auch herrlich der Faulness frönen.



ProBaltic
Vermietungsagentur



Ferienwohnungen und Ferienhäuser
unter www.freie-termine.de

Vorbei sind die Zeiten der unzähligen Telefonate und E-Mails – bei uns sehen Sie was frei ist und was Sie buchen.



Stadtgebiet Steinwarder Ferienpark Ferienhäuser

- aussagekräftige Bilder
- ausführliche Beschreibung
- Grundriss
- 360° Panorama
- direktes Anfrageformular
- garantiert aktueller Belegungsplan
- Lage des Objekts (Luftaufnahme)
- Suchfunktion für freie Termine
- jede Unterkunft mit Hausprospekt

Sehen, was man bucht!

ProBaltic Vermietungsagentur Am Yachthafen 2 – 4 · 23774 Heiligenhafen · Tel. 04362 / 50 47 09 · info@freie-termine.de · www.freie-termine.de



Fertig ist
die Laube



Jürgen Skrotzki:
„Sieht nett aus, alles ist sauber und
aufgeräumt, sogar Rasen gibt es hier.“

Eine Frage der Technik

Der neue Reisemobilstellplatz am Ostsee-Ferienpark in Heiligenhafen hat zum Saisonstart seinen Echtzeitbetrieb aufgenommen. Jetzt können die Passagierdampfer der Autobahnen hier festmachen und ihre Kreuzfahrtschiffe mit neuester Technik einloggen – daran müssen sich die Kapitäne erst einmal gewöhnen.

Der beste Treffpunkt für ein spontanes Interview mit einem Reimo-Kapitän ist der Kassenautomat an der Südseite des Servicehauses. Hier trifft man sich, um sich über den neuen Platz zu informieren, Tourentipps auszutauschen und zu fachsimpeln. Jürgen Skrotzki aus Preetz ist nur mal auf einen Spontanbesuch gekommen: „Ich wollte mir den neuen Platz einfach mal anschauen und Erinnerungen auffrischen.“ Er ist angenehm überrascht vom neuen Stellplatz: „Sieht nett aus, alles ist sauber und aufgeräumt, sogar Rasen gibt es hier.“ Jetzt muss er allerdings erst einmal herausfinden, wie das bargeldlose Bezahlssystem funktioniert. „Ist eigentlich ganz einfach,

wenn man es begriffen hat“, schmunzelt der ruhelose Ruheständler. Kreditkarte in den oberen Schlitz stecken, auf dem Bildschirm die Stellplatzkategorie auf dem das Wohnmobil steht, auswählen, Stellplatznummer eingeben, Personenzahl, Anzahl der Übernachtungen und gewünschten Strombezug eingeben und fertig ist die Laube. Der Automat bucht direkt von der Kreditkarte ab (zuzüglich 5,00 Euro Pfand) und gibt die schwarze Stellplatzkarte aus. Jürgen Skrotzki rät seinen Mitmobilisten: „Erst mal lesen, was der Automat



Lena aus Schweden:
„Es ist ein sehr schöner Platz, von hier aus fahren wir
mit unserem Fahrrad ganz schnell in die Stadt.“

will und dann den Anweisungen einfach folgen.“ Auch das Ehepaar Supinsky aus Goslar ist mit seinem VW-Bus zum Testen nach Heiligenhafen gekommen. Sie finden das bargeldlose Bezahlssystem gut, aber erklärungsbedürftig und wünschen sich noch mehr Komfort in den Duschkabinen: „Ein Spiegel, ein Handtuchhaken und eine Ablage in der Kabine wären schön.“ Der Wunsch wird ihnen erfüllt: Die Heiligenhafener Verkehrsbetriebe rüsten die Duschkabinen bereits nach. Auch im Außenbereich ist Wachstumsoptimierung angesagt: „Der Platz wird noch besser werden, wenn alles eingegrünt ist“, da ist sich Herr Supinsky sicher. Stimmt, das macht die Natur ganz von selbst. Ein älteres Ehepaar aus Schweden kommt hinzu, sie haben eine Nacht ohne Strom gebucht und wollen jetzt verlängern – mit



Strombezug. Sie kennen die automatischen Bezahlssysteme bereits aus Skandinavien, benötigen aber Sprachunterstützung bei der Umbuchung. Sie kommen aus der Nähe von Stockholm und haben eine Reise durch den norddeutschen Frühling hinter sich. Von Lübeck kommend, machen sie jetzt ein paar Tage Station in Heiligenhafen. Ihnen gefällt der Platz: „Es ist ein sehr schöner, ganz neuer Platz“, sagt Lena auf Deutsch mit wunderschönem schwedischem Akzent. „Von hier aus fahren wir mit unserem Fahrrad ganz schnell in die Stadt.“ Und sie wollen wiederkommen, im nächsten Sommer. God tur!

REISEMOBILSTELLPLATZ HEILIGENHAFEN
Eichholzweg, Position 54°22'40,49" N; 10°57'15,66" O
23774 Heiligenhafen
www.reisemobilstellplatz-heiligenhafen.de



Anker Apotheke

Apotheker Hubertus Herrmuth e. K.
Bergstraße 11 • 23774 Heiligenhafen
Telefon 04362/1425
www.anker-apo.com

A+
IHRE APOTHEKE
MIT DEM SERVICEPLUS

kuck mal



**Ihr Optiker
für die ganze Familie
Brillen & Contactlinsen**

Markt 9, 23774 Heiligenhafen • Telefon: (04362) 508766
heiligenhafen@kuck-mal.de • www.kuck-mal.de

Mal kurz barfuß
zum Horizont
und zurück





Nassersport



Heizen mit dem Champion

Wer nur in der Ostsee badet, erlebt unseren besten Sportplatz nur an der Oberfläche und verpasst die vielen Chancen, wirklich Spaß über, auf und unter dem Wasser zu haben – das geht von höllisch schnell bis ganz sutje (langsam). Jeder hat seine eigene Geschwindigkeit und bei uns gibt es die passende Sportart dafür. Hier einige Wassersport-Charaktere:

Die Speedjunkies

Mit hundert Sachen im Speedboot über die Ostsee rasen? Ja, das ist ein höllisches Vergnügen, und das mit einem echten Formel-1-Speedboat-Champion. Fabian Kalsow ist lange und sehr erfolgreich in der obersten Rennbootklasse gefahren, sogar Teamweltmeister ist er geworden. Seine Firma Baltic Pirates hat seit diesem

Jahr in den Sommermonaten ein 700-PS-Monster-Festrumpf-schlauchboot im Heiligenhafener Hafen liegen. Bis zu 12 Personen können Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag im 45-Minuten-Takt auf drei unterschiedlich langen Touren den Geschwindigkeitsrausch einer High-Speed-Fahrt erleben, Steilkurvenfahrten und Wellensprünge inklusive. Ein Risiko gibt es nicht: „Die Boote sind so konstruiert, dass Passagiere nicht aus dem Boot fallen können, sie werden nicht seekrank und müssen sich nicht einmal anschnallen“, beruhigt Fabian Kalsow unsichere Gäste. Interessenten, die mit dem Formel-1-Champion rasen möchten, kommen spontan zum Treffpunkt hinter dem Möwenschiet im Fischereihafen oder buchen vorab bei Baltic Pirates unter Telefon 0151/50830900. www.baltic-pirates.de

Die Freizeitkapitäne

Der Käpt'n ist der unumschränkte Herrscher auf seinem Schiff. Wer meutert, wird kielgeholt, auch wenn der Kapitän aus Dortmund kommt und keinen Bootsführerschein hat. Dann leiht er sich eines der führerscheinfreien 15-PS-Motorboote, die Stephan Gauert an Steg 6 im Jachthafen an Freizeitkapitäne vermietet. Der junge Gründer der Firma Boote-Gauert verkauft und verleiht seit zwei Jahren seine Motorboote. Skipper mit Bootsführerschein können sich auch ein Exemplar mit einem größeren Motor leihen. Die Boote können



Stephan Gauert:
„Meine Boote können führerscheinfrei stunden-, tage- oder wochenweise gemietet werden.“

stunden-, tage- oder auch wochenweise gemietet werden, für Angeltouren, für Bootsausflüge oder zum Rumschippeln vorm Strand. Wer interessiert ist, meldet sich einfach beim Hafenservice an Steg 6 oder ruft Stephan Gauert unter Telefon 0152/37011890 an. www.boote-gauert.de

Die Rutenschlepper

Sie sind leicht zu erkennen am schlurfenden Gang und ihrer praktischen, aber meist nicht sehr kleidsamen Spritzschutzbekleidung, auch Angelhosen genannt. Morgens um sieben schnüren sie in langen Reihen zu den Angelkuttern im Heiligen Hafen und gehen an Bord. Pünktlich um halb acht fahren bis zu 30 Petrijünger pro Schiff raus in die Angelparadiese, zwölf Seemeilen vor unserer Küste, die entgegen umweltministerieller Befürchtungen weder leergefischt noch Dorschschlafzimmer sind. Immerhin darf jeder Angler noch fünf Dorsche pro Tag mit zurückbringen. Angel, Pilker, Beifänger,



Sonnenschutzmittel, Turnschuhe, bei Bedarf Regenkleidung und einen Pullover sollte man mitbringen, Proviant nicht, den gibt es an Bord. Die Profis bringen ihr Expertenbesteck mit, für Anfänger halten die Kutterbesatzungen auch Leihhausrüstungen bereit – und die fangen oft genug gleich die dicksten Brocken, weiß Thomas Deutsch, Kapitän der MS Einigkeit. Wer mitfahren will, ruft am besten zwei Tage vorher bei einem der Kutterbetreiber an.

www.heiligenhafen-touristik.de/hochseeangeln.html

WASSERSPORT-SCHNUPPER-ANGEBOTE*

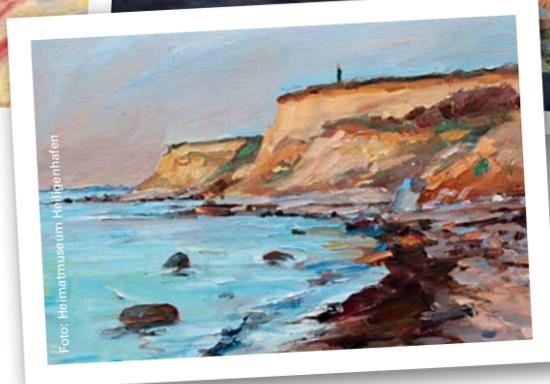
Opti-Segeln <small>Kinder – 3 Std.</small>	Jollen-Segeln <small>Jugendl. & Erw. – 3 Std.</small>	Surfen <small>Alle Altersgruppen – 2 Std.</small>	SUP <small>Alle Altersgruppen – 1 Std.</small>	Kat-Segeln <small>3 Std.</small>
39,- €	44,- €	39,- €	25,- €	75,- €

* Alle Schnupperstunden werden auf evtl. nachfolgende Kurse in dieser Saison angerechnet. Pro Schnupperkurs mindestens drei Teilnehmer erforderlich.

Segel- & Surfschule am Binnensee **Kite- & Katamaran Station Ostsee**

Infos: Tel. 0 43 62-14 41 · Eichholzweg · Heiligenhafen · info@wassersportcenter-heiligenhafen.de · www.wassersportcenter-heiligenhafen.de

Norddeutsche Realisten auf Theo's Spuren



Malen, was die Tuben hergeben

Gesegnet ist, wer malen kann. Damit ist nicht jene Anstreicherin gemeint, die jeder halbwegs begabte Heimwerker zustande bringt, wenn es darum geht, Wände, Türen und Fenster zu streichen. Nein, diese Maler sind Künstler, die es verstehen, mit Pinsel und Farbe Gefühle und Stimmungen auf die Leinwand zu bringen, uns Betrachtern Perspektiven zu eröffnen, Vielgesehenes völlig neu darzustellen.

Das ist Kunst! Seit hundert Jahren gibt es die Tendenz, das Gesehene zu abstrahieren, bis zur Unkenntlichkeit zu verfremden, um so Raum für Interpretation zu geben. Nicht alle Künstler folgen diesem Trend – bis heute. So zum Beispiel die „Norddeutschen Realisten“, eine Gruppe von Malern, die sich seit 1989 mit Erfolg dem abstrakten Mainstream verweigern, wie ihre Ausstellungen zeigen: „Hier bedurfte es keiner kulturhistorischen Einweisung, denn das Publikum wurde von den Bildern magisch angezogen, weil es seine eigene Lebenswirklichkeit darin erkannte“, schreibt Gründer Nikolaus Störtenbecker über die Reaktion auf eine ihrer Ausstellungen. „Plein-Air“ nennt die Gruppe ihr Konzept, vor Ort Bilder zu malen und sie dort auszustellen. So wie jetzt bei uns in Heiligenhafen. Ein langes Vorosterwochenende verbrachten die drei Künstler Meike Lipp, Tobias Duwe und eben Nikolaus Störtenbecker in Heiligenhafen und malten, was die Farbtuben hergaben. Die Ergebnisse und vieles mehr können Besucher jetzt in der Sonderschau „Drei Norddeutsche Realisten auf den Spuren Theodor Storms“ im Heimatmuseum Heiligen-

hafen bewundern. „Die Bilder sind in unterschiedlicher Technik und Couleur gemalt“, sagt Museumsleiterin Petra Mischke. „Jeder Künstler hat seine eigene, unverwechselbare Handschrift.“ Allen gemein ist der atmosphärische Ausdruck, denn die Freilichtmaler müssen vor Ort Motiv, Licht und Situation mit dem Pinsel schnell erfassen.

SONDERAUSSTELLUNG

25. Juni bis 24. September

„Auf den Spuren Theodor Storms“
Drei Norddeutsche Realisten Tobias Duwe,
Meike Lipp, Nikolaus Störtenbecker



HEIMATMUSEUM HEILIGENHAFEN

Thulboden 11 a, 23774 Heiligenhafen, Telefon 04362/3876
www.heiligenhafen.de/kultur/heimatmuseum.html



4 Sterne am Wasser!

Meer in allen Richtungen und in jeder Variante

Erleben Sie das Vergnügen einer durchgängig modernen, hellen, hochwertigen Wohnlichkeit in unserem 4-Sterne-Hotel garni. 86 Zimmer und Suiten, Wellness- und Fitnessräume, Lifestyle-Boutiquen und viele weitere Annehmlichkeiten erwarten Sie!

INFORMATIONEN, INTERESSANTE
ARRANGEMENTS UND BUCHUNG
Online: hafenhotel-meereszeiten.de
Telefonisch: 04362 500 500



Hafenhotel Meereszeiten GmbH
Am Yachthafen 2-4 · 23774 Heiligenhafen
Tel.: 04362 500 500 · E-Mail: info@hafenhotel-meereszeiten.de

hafenhotel-meereszeiten.de



Frisch aus dem Netz!

25 m Fischtresen

- ▶ Frischer Fisch aus Nord- und Ostsee direkt vom Erzeuger
- ▶ Eigener Show-Räucherofen
- ▶ Marinaden und Salate in gewohntester Qualität
- ▶ Fischbrötchen in vielen Variationen

Aus unserer Küche

- ▶ Regionale Fischgerichte und anderes ...
- ▶ Wechselnde Tagesgerichte
- ▶ Traditionell hergestellte Fischsuppen
- ▶ Alternativen für Nicht-Fischesser

Täglich
ab 9.00 Uhr
geöffnet

**BISTRO-
FRÜHSTÜCK**
jeden Morgen von
9.00 bis 11.00 Uhr
5,90 Euro



Heiligenhafen direkt am Fischereihafen
Telefon 04362-5064723

treffpunkt-fischhalle.de

Frisch auf'n Tisch



OstseeSpitzen-Superfutter

Weizengras, Chia-Samen, Acai- und Goji-Beeren, Matcha und Hasdunichtgesehen – es rollt mal wieder eine Welle über uns norddeutsche Futterverwerter. Superfood nennt das Marketing diese exotischen Lebensmittel aus Asien, Afrika oder Südamerika, die angeblich gesünder sein sollen, als unsere heimischen Produkte. „So ein Quatsch“, sagen unsere Gemüsebauern, Fischer und Fleischer – und sie haben Recht.

Superfood ist der neue Heilsbringer. Angeblich schützen die Kräuter, Samen und Beeren vor Krebs, Alzheimer, vorzeitigem Altern und schwachen Leistungen im Bett. Ist da was dran? Wir haben einen Experten gefragt: „Häufig fehlt diesen Heilsversprechen der wissenschaftliche Nachweis“, sagt Ernährungsexperte Hannes Dietrich von der KKH Krankenkasse in Hamburg. „Außerdem kommen viele dieser Produkte aus dem Ausland und müssen erst aufwendig und energiereich verarbeitet werden, bevor sie beim deutschen Verbraucher auf dem Tisch landen.“ Er empfiehlt Alternativen aus der Region, die günstiger und gesünder sind. Und die findet man in Heiligenhafen jeden Mittwoch und Samstag auf dem Wochenmarkt. Gemüse, zum Beispiel, gibt es bei Kerstin Baumgarten immer direkt aus der



Erde: „Wir bauen 80 Prozent unserer Produkte selbst an und bringen sie erntefrisch auf den Markt“, erzählt die Marktfrau aus dem Alten Land bei Hamburg. Bei ihr gibt es Vitamin C im Überfluss: frische Erdbeeren, Zitronen, gelbe Paprika, Spinat und alles andere, was gesund ist und lecker schmeckt. Wer braucht da noch Goji-Beeren. Auch Kohl gibt es in der Saison bei ihr in allen möglichen Sorten. Im Winter zum Beispiel Grünkohl, der in der Superfood-Szene als „Kale“ aufwendig aus den USA kommt. Er zählt zu den Vitamin-C-reichsten



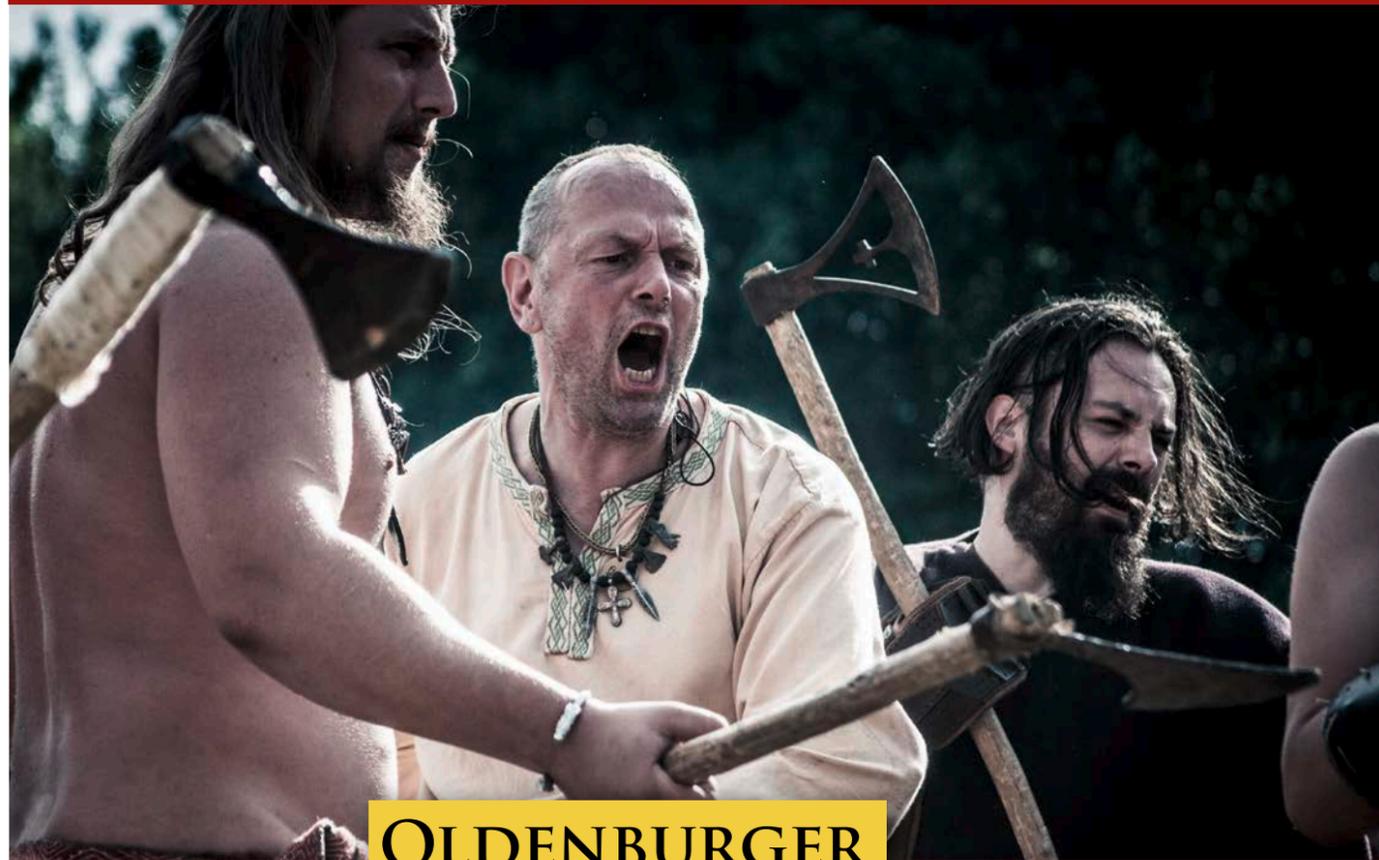
*Erwin Dau:
„Honig hilft gegen Fieber und Halsschmerzen,
wirkt antibakteriell und gegen
Magen-Darm-Beschwerden.“*

Lebensmitteln überhaupt. Oder Honig, das Wundermittel der Natur, hilft gegen Fieber und Halsschmerzen, wirkt antibakteriell und gegen Magen-Darm-Beschwerden. Den gibt es am kleinen Stand von Erwin Dau. Er bietet verschiedene Sorten aus der Region an. Kommen wir zum Fisch, einem der gesündesten Lebensmittel überhaupt und der Grund dafür, dass Ärzte in Heiligenhafen nicht reich werden. Fisch ist eine Quelle für mageres Eiweiß und ist reich Omega-3-Fettsäuren, die vor Herz-Kreislauf-Erkrankungen schützen. Fisch gibt es überall in der Stadt, grün, geräuchert und mariniert, bei Uwe Rogge auf dem Markt, ganz frisch in der Fischhalle, noch frischer direkt vom Kutter und etwas weiter weg, aber unglaublich lecker geräuchert, in der Fischhütte Haasch. Und da ja nicht jeden Tag Markt ist, und wir jeden Tag unser Superfutter genießen möchten, freuen wir uns über die vielen Lebensmittelläden in der Stadt. Frisches Fleisch aus der Region, herrlichen selbst geräucherten Schinken und hausgemachte Wurstwaren gibt es in der Fleischerei Brandenburg im Thulboden. Seit 1898 existiert das Geschäft, Torsten Brandenburg betreibt es seit 2007 unter seinem Namen: „Unser Fleisch stammt ausschließlich aus Schleswig-Holstein und fast alle unsere Produkte stellen wir selbst her“, sagt der Fleischermeister. Und: Fleisch ist gesund, wenn man es in Maßen genießt. Es liefert viel hochwertiges Eiweiß, blutbildendes Eisen und B-Vitamine für gesundes Zellwachstum und zur Steuerung der Gehirntätigkeit. Konzentriert findet der Genießer unser Heiligenhafener Superfutter auch in unseren verschiedenen Supermärkten, die überall in der Stadt zu finden sind. Auch sie beziehen die meisten Frischeprodukte von heimischen Erzeugern aus der Region. Unser Fazit: Also, wenn jemand in Heiligenhafen mal krank wird, dann liegt das bestimmt nicht an unserem Superfutter.



Slawentage

22. - 23. Juli



**OLDENBURGER
WALLMUSEUM**

Prof.-Struve-Weg 1 • 23758 Oldenburg i.H.

Die Wikinger & Slawen kommen!

www.slawentage.de

HUNGRIG
AUF
AUSSICHT?



Direkter Meerblick
Selbstbedienungs-Restaurant
Rustikales Frühstücksbuffett
Klassiker neu interpretiert

STRANDSCHUPPEN
Seebrückenpromenade 4 • 23774 Heiligenhafen
T 04362 / 5004-223

Die Schatzinsel



Klar Schiff bei Willem Waterkant

Heiligenhafen hat ja alles, was Eingeborene, Zugezogene und Eroberer brauchen und begehren: Strand, Natur, Hafen, Marina, Erlebnis-Seebrücke, nette Menschen und so weiter. Aber eines gab es bisher nicht in unserem Lieblingsort: eine Insel. Na, dann bauen wir uns eben eine, beschlossen die Heiligenhafener und beauftragten clevere Investoren und findige Bauunternehmer. Und siehe da – heraus kam das Ostseequartier, eine idyllische Insel der Ruhe und Beschaulichkeit mitten im quirligen Stadtkern.

„Willem Waterkant“, so hat Familie Rathje ihr neues Domizil genannt, das sie im Ostseequartier, ihrer „Ruheinsel“ mitten in Heiligenhafen, aufgeschlagen haben. „Willem, weil das Ostseequartier am Wilhelmsplatz liegt und Waterkant erklärt sich von selbst“, sagt Alexander Rathje, der die schöne neue Maisonette-Wohnung gemeinsam mit seiner Frau Annika und Sohn Kalle schon auf Zuwachs gekauft hat. „In fünf Wochen sind wir zu viert“, strahlt Annika Rathje. Die Familie aus einem Vorort von Kiel war im letzten Jahr auf der Suche nach einer Ferienimmobilie und stieß im Internet auf die 26 exklusiven Wohneinheiten, die von Julia Chélaré (Von Poll Immobilien) im Auftrag des Bauherren, der Firma SEED Projektentwicklung, angeboten werden: „Das Ostseequartier Heiligenhafen ist ein lebendiges Wohnquartier für Seeliebhaber aus verschiedenen Generationen“, sagt die Immobilienmaklerin. „Es besteht aus drei



Alexander Rathje: „Mich fasziniert die Herzlichkeit der Heiligenhafener. Man trifft sich, man schnackt miteinander und ist schnell Teil der Gemeinschaft.“

Gebäudeteilen, die um einen offenen Innenhof gruppiert sind, der als Treffpunkt allen Bewohnern zur Verfügung steht.“ Auch den hat Familie Rathje schon genutzt: „An Himmelfahrt haben wir spontan mit den anderen Eigentümern im Innenhof gegrillt, ein Bier getrunken und geschnackt“, freut sich Alexander Rathje. Die Rathjes sind stolz auf ihre Maisonette-Wohnung mit zwei Terrassen und viel Platz. Sie wollten etwas Modernes, aber mit viel Holz, und das haben sie im Ostseequartier gefunden, bestätigt auch Lars Debbert, Architekt des Ostseequartiers und Co-Geschäftsführer der SEED Projektentwicklung: „Die Grundrisse sind zeitgemäß gestaltet, die Fassade ist elegant auf internationalem Niveau. Das Ensemble gibt der Umgebung ein modernes Gesicht, das sich positiv in den Masterplan der Hafententwicklung in Heiligenhafen eingliedert.“ In der



Tat, das Quartier passt perfekt zum neuen Gesicht unserer Stadt, ohne Fremdkörper zu sein. Auch an die Umwelt haben die Entwickler gedacht: „Konstruiert und gebaut ist das Ostseequartier in besonders nachhaltiger und energieeffizienter Holzständer-Bauweise. Im gesamten Wohnkomplex wurden nur baubiologische Materialien verwendet, die für eine angenehme Temperatur und Luftfeuchtigkeit und ab dem ersten Tag für ein perfektes Raumklima bei niedrigen Heizkosten sorgen“, sagt Holger Gerwin, kaufmännischer Geschäftsführer des Bauherrn SEED Projektentwicklung. Die Rathjes nutzen Willem Waterkant als Familienferienwohnung, Vermietungsobjekt, Geldanlage und Altersvorsorge. Eine ideale Kombination, die die Familie selbst bestimmen kann, denn es herrscht kein Vermietungszwang. Und die Vermietung läuft super in allen Wohnungen, bestätigt Julia Chélaré. Familie Rathje ist jedenfalls angekommen in Heiligenhafen: „Mich fasziniert die Herzlichkeit der Heiligenhafener“, schwärmt Alexander Rathje. „Du kommst her und bist sofort integriert. Man trifft sich, man schnackt miteinander und ist schnell Teil der Gemeinschaft.“ „Die gewachsene Altstadt mit Fischereihafen, der Strand, die tollen Einkaufsmöglichkeiten, es gibt viele Restaurants und Bars, das alles hat uns sofort überzeugt“, ergänzt Annika Rathje. Wer gern Nachbar der Rathjes werden möchte, muss sich beeilen, denn 70% der Wohnungen sind bereits verkauft.



INFORMATIONEN

www.willem-waterkant.de

www.ostsee-quartier-heiligenhafen.de

<p>WOHNEN IN BESTER LAGE!</p> <p>Café Schwartz EINFACH LECKER – AB 7:30 UHR</p> <p>FRÜHSTÜCKSBUFFET MIT MEERBLICK In unserem gemütlichen Café Schwartz im „Apartment-Hotel Ostseeresidenz“ genießen Sie ab 7:30 bis 11 Uhr bei jedem Wetter einen tollen Blick auf die Ostsee!</p> <p>AUCH FÜR NICHT-HOTELGÄSTE!</p> <p>MIT ODER OHNE HOTELSERVICE/FRÜHSTÜCK WWW.OSTSEERESIDENZ-HEILIGENHAFEN.DE TELEFON: 043 62-9190</p>	<p>ZWISCHEN OSTSEE UND BINNENSEE</p> <p>APART-HOTEL ★★★ OSTSEERESIDENZ HEILIGENHAFEN • STEINWARDER 39</p>	<p>TRADITIONSHAUS ZWISCHEN ALTSTADT UND HAFEN</p> <p>Hotel Stadt Hamburg</p> <p>Hotel garni</p> <ul style="list-style-type: none"> • Frühstücksrestaurant • Geburtstagsfrühstücke • Hoteleigene Parkplätze für Hotelgäste • WLAN im ganzen Haus kostenlos <p>Good morning! Täglich Frühstücksbuffet von 7 bis 11 Uhr – auch für Nicht-Hotelgäste!</p> <p>Einzel-, Doppel- und Familienzimmer bis zu 4 Personen attraktive Arrangements ganzjährig geöffnet familiengeführt</p> <p>HAFENSTRASSE 17 23774 HEILIGENHAFEN TELEFON: 043 62-503 88 22 WWW.HOTELSTADTHAMBURG.NET</p>
<p>SCHWARTZ TOURISTIK GMBH & CO. KG TELEFON: 043 62-9190</p> <p>INFOS UND BUCHUNGEN UNTER: WWW.SCHWARTZ-TOURISTIK.DE</p>		



Schauen, hüpfen,
staunen



Regenfreie Urlaubszonen

Schietwetter gibt es nicht, es gibt nur das falsche Dach über dem Kopf. Das gilt auch an einem der hoffentlich seltenen Pieseltage in Heiligenhafen. Wenn aber doch, dann geht es ab ins Trockene.

Drei Dächer haben es Einheimischen wie Gästen besonders angehtan – dort gibt es Kino, Klettern und Kabeljau. Ja, auch Heiligenhafen hat sein eigenes Kino – allerdings nur in den Ferien. Die Familie Frank betreibt das Ferienkino im kuscheligen Lichtspielhaus im Ostsee-Ferienpark. Hier genießen die Zuschauer ihre Lieblingsfilme ganz gemütlich im Stil der 1960er Jahre – stilecht mit Tischen und kleiner Lampe, als Oma und Opa im Kino noch Trinken und Rauchen durften. Die Technik ist allerdings auf dem neuesten Stand: „Wir haben eine Dolby Surround Anlage und einen Digitalprojektor der neuesten Generation eingebaut“, sagt Siegfried Frank. Viermal in der Woche werden aktuelle Filme und Klassiker gezeigt. Öffnungszeiten und Programm erfährt der Gast im Schaukasten und auf den Programmflyern. Nach der Vorstellung ist Austoben angesagt. Also ab um die Ecke ins Aktiv-Hus. Hier amüsieren sich die Kleinen auf dem Indoor-Abenteuerspielplatz Schatzinsel und testen die vier riesigen, quietschbunten Hüpfburgen, während Mami und Papi Tarzan und Jane an der Kletterwand spielen. Oder die Alten verziehen sich in das Aktiv-Hus Spa und genießen besondere Wellness-Angebote mitsamt großzügiger Saunalandschaft. Wenn dann immer noch kein Strandwetter ist, kann man sich ja mal schlau machen, was da so alles unter der Wasseroberfläche kriecht und flucht. Dafür folgt man einfach dem großen Aussichtsturm, der die Familie mit Sack und Pack nach Klaustorf in die Ostsee Erlebniswelt führt. Dort erforschen alle zusammen Tiere der Ostsee im Aquarium und lernen,

dass es in der Ostsee nicht nur Dorschfilet gibt, sondern gigantische Plattfische, giftige Petermännchen, grazile Seenadeln, haarlose Katzenhaie, hammerharte Nagelrochen und glitschige Quallen. Man schaut sich um, wie es bei uns in der Ur- und Eiszeit aussah und bestimmt Fossilien, Feuersteine und Bernstein. In der Fischereiausstellung lernen Fischstäbchenesser wie Fischer früher lebten und heute leben und wie der Lieblingsfisch der Kinder gemacht wird. Dann geht es ab auf den 80 Meter hohen Turm. Die Kids klettern außen die große Fluchttreppe hoch, die Eltern fahren gemütlich mit dem Fahrstuhl. Oben genießt die Familie den grandiosen 360° Rundblick nach Fehmarn, in den Sund und Belt, nach Mecklenburg-Vorpommern und in die Lübecker Bucht. Und siehe da: Die Sonne kommt raus – der nächste Strandtag ist gesichert.

KINO IM FERIENPARK

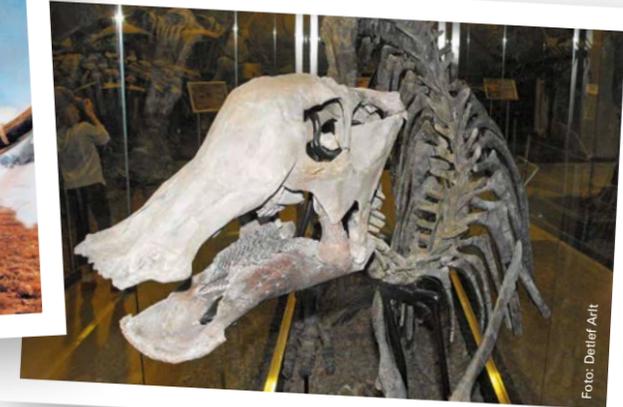
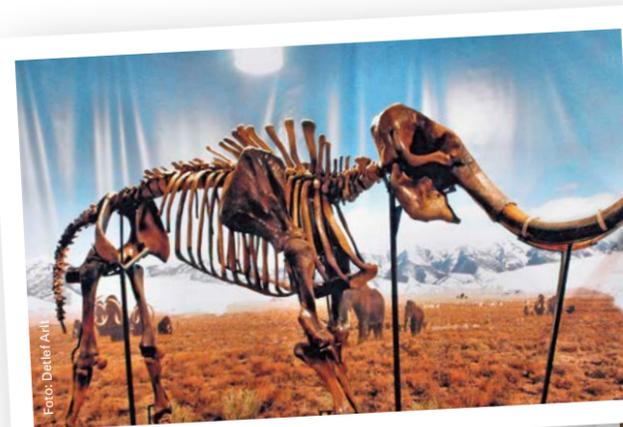
im Ostsee-Ferienpark / Eichholzweg, 23774 Heiligenhafen
Programm siehe Aushang

AKTIV-HUS & AKTIV-HUS SPA

im Ostsee-Ferienpark / Eichholzweg, 23774 Heiligenhafen
Telefon 04362/50290-11, www.aktiv-hus.de
www.aktiv-hus-spa.de

OSTSEE ERLEBNISWELT

Bäderstraße 6 a – f, 23775 Klaustorf
Telefon 04371/4416, www.ostseerlebniswelt.de



Entenschnabel und Nordsee-Mammut

„Moin Manni“, so begrüßen viele Kinder und Erwachsene eine der neuesten Errungenschaften der Galileo-Wissenswelt auf Fehmarn.

Etwas verhungert sieht das Mammut im Gegensatz zu seinem wolgigen „Ice Age“-Verwandten ja aus. Ist auch kein Wunder, denn der Stolz der Galileo-Macher ist ein Mammutskelett aus 270 rund 40.000 Jahre alten Knochen. Sie haben aus dem Knochenpuzzle verschiedener Tiere ein mehr als fünf Meter langes und drei Meter hohes Skelett zusammengesetzt. Manni ist nur ein Exponat von vielen, das Besucher im Hauptgebäude der Galileo-Wissenswelt auf 3.200 Quadratmetern in den beiden Themenmuseen „Technik & Logik“ und „Erde & Leben“ am Ortseingang von Burg entdecken. In „Erde & Leben“ machen die Besucher eine Reise vom Urknall bis hin zum heutigen Menschen. Hier erwartet sie neben echten Dino-Eiern auch 20 lebensgroße Dino-Modelle, echte Fossilien – und den Urahn von Donald Duck: das vollständige Skelett eines jungen Entenschnabel Dinosauriers, die neueste Attraktion der Galileo-Wissenswelt. Wer gern selbst etwas ausgraben möchte, kann sich im archäologischen Grabungscamp mit Goldwaschen und Edelsteinausgrabung beschäftigen. Im Museumsteil „Technik & Logik“ können Kinder und Erwach-

sene alte Technik bestaunen und physikalische Phänomene selbst erforschen. Für die nächste Attraktion, das „Übersee-Museum“, muss sich der Entdecker selbst auf eine Reise begeben – allerdings nur zwei Kilometer weiter in den Hafen. Dort reisen die Abenteurer um die Erde und erleben die historische Seefahrt mitsamt exotischen Kulturen. Und wie es ist, wenn man gar nichts mehr sieht, können Sehende am eigenen Leib im „Dunkelexperiment“ erfahren: In abgedunkelten Räumen können sie sich in die Welt blinder Menschen hineinversetzen. Man kann jedes Museum einzeln besuchen oder aber das Kombi-Ticket zum Super-Spar-Preis kaufen.

GALILEO-WISSENSWELT

Mummendorferweg 11 b, 23769 Fehmarn
www.galileo-fehmarn.de

AUSSENSTELLE ÜBERSEE-MUSEUM UND DUNKELEXPERIMENT

Hafenstraße 69, 23769 Fehmarn

Sommer-Öffnungszeiten

Galileo-Hauptgebäude täglich 10 – 18 Uhr

Besuchen Sie das größte Mitmach-Museum im Norden mit 4 Museen auf 4.200m² Innen und 3.000m² Außen. Vom Dinosaurier bis zum Heißluftballon. Im Kombi-Ticket kosten 4 Museen nur je 4,50€. 3Jahre gültig! Tägl.ab 10 Uhr
www.GALILEO-FEHMARN.de
Mummendorfer Weg 11b, Burg a.F.

Gratis Zauberwürfel
Bei Abgabe dieses Bon 5 erhält man beim Kauf einer Eintrittskarte einen Zauberwürfel gratis!
POFTEIN 2017

Die Meersau ist wieder los



Ein propevoller Veranstaltungskalender braucht kein Marketing-Blabla und schlaue Animationssprüche. Heiligenhafens Veranstaltungen sprechen für sich selbst.

02. JULI – HEILIGENHAFEN FISHERMAN TRIATHLON

Heiligenhafen startet den 7. Fisherman Triathlon. Der Triathlon in Heiligenhafen hat beste Chancen zum Highlight für Ausdauersportler und Publikum zu werden. Über 500 Teilnehmer werden wieder erwartet. Anmeldung und Informationen unter: www.fisherman-heiligenhafen.de

02. JULI – STRANDFRÜHSTÜCK

Genießen Sie die wichtigste Mahlzeit des Tages mit Blick aufs Meer. Das Frühstück findet von 10 bis 12 Uhr bei der Strandbar Deck 7, direkt neben der Erlebnis-Seebrücke statt. Deck 7 bietet ein reichhaltiges Frühstückbuffet mit Live-Musik an. Für 9,50 Euro erhalten die Gäste am Buffet viele Leckereien aus der Region. Kinder von 6 bis 12 Jahre zahlen 5,50 Euro.

15. JULI – KLASSIK IM SAND

Klassik im Sand ist seit Jahren ein Geheimtipp für Freunde leicht dargebotener, klassischer Musik. Rund 100 junge Talente präsentieren in der Sportarena im Aktiv-Hus ein Konzert mit Finesse und Spielfreude. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr und ist eintrittsfrei.

28. JULI – MITTERNACHTSLAUF

Einzigartig! Die Laufveranstaltung in tiefschwarzer Sommernacht: 10 km durch die historische Altstadt, entlang der Promenade

und um den Binnensee. Anmeldung und Informationen unter: www.mitternachtslauf.de

29. & 30. JULI – OLDIETAGE

Erleben Sie ein ganzes Wochenende lang „Das Beste von Gestern“ im Ostsee-Ferienpark. Los geht es an beiden Tagen um 16 Uhr auf der Bühne am Pavillon.

03. BIS 06. AUGUST – WEINFEST

Das feine Ereignis auf dem Heiligenhafer Marktplatz: Wein, Genuss und schöne Musik ab 19 Uhr.

04. BIS 06. AUGUST – KITESURF MASTERS

Die Kitesurf Masters sind die ranghöchste Deutsche Meisterschaftsserie im Kitesurfen. Die Top-Stars der Szene treten in den Disziplinen Racing, Slalom und Freestyle gegeneinander an. Gestartet werden die Wettkämpfe bereits ab zwei Windstärken. In Heiligenhafen kämpfen die Teilnehmer bei der Erlebnis-Seebrücke um wichtige Punkte auf dem Weg zum Deutschen Meisterschaftstitel 2017.

10. & 11. AUGUST – SOULFOOD CINEMA

Genießen Sie unser erstes Open Air Kino unterm Ostseehimmel inklusive fruchtiger Cocktails, feuriger Speisen und süßer Gaumen-



freuden. Auf dem Seebrücken-Vorplatz werden an zwei Tagen Kinohits ab 18 Uhr gezeigt.

16. AUGUST – DLRG NIVEA STRANDFEST

Unter dem Motto „Wir machen wasserfest“ besuchen die DLRG und ihr Partner NIVEA in der Sommersaison mit sechs Teams insgesamt 48 Seebäder entlang der deutschen Ost- und Nordseeküste, um Kinder und Eltern spielerisch an das sichere Verhalten am Wasser und in der Sonne heranzuführen. In Heiligenhafen beginnt das Strandfest um 14 Uhr bei der Erlebnis-Seebrücke.

19. AUGUST – FEHMARN-RUND-REGATTA

Für Spannung dürfte der geplante Start um 8.30 Uhr vor der Erlebnis-Seebrücke sorgen. Wer schon früh dorthin flaniert, kann sich auf dem Badedeck der Erlebnis-Seebrücke einen Platz sichern und hautnah dabei sein, wenn der Startschuss abgefeuert wird. Gegen 20 Uhr findet die Siegerehrung mit Live-Musik auf dem Gelände der Seglervereinigung Heiligenhafen e.V. statt. Alle Besucher sind herzlich willkommen!

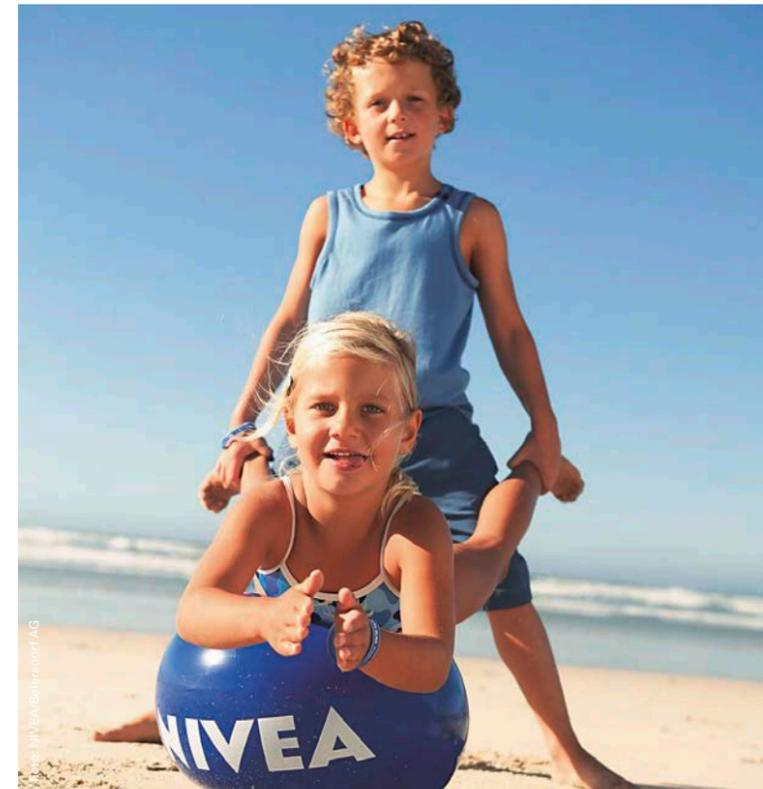
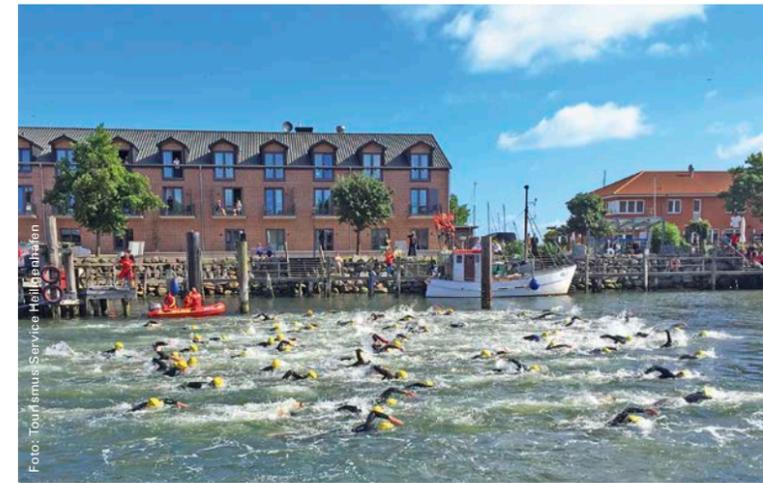
25. BIS 27. AUGUST PUBLIC CHILL

Am Strand neben der Erlebnis-Seebrücke feiern wir 3 Tage lang die Musik und das Leben. Ausgewählte Künstler sorgen für den richtigen Groove auf der Hauptbühne am Strand. Ob Singer-Songwriter am Freitag, Public-Yoga und namhafte Acts am Samstag oder die kleine Matinee am Sonntag – ein Kurzurlaub für Körper, Geist und Seele und vor allem die ganze Familie.

27. AUGUST – KULT(O)URNACHT

Feine, kleine, amüsante, musikalische, leckere, lustige, plattdeutsche, maritime und bunte Kult(o)ur-Stationen warten auf Ihren Besuch. Stempeln Sie für Ihren Kult(o)urtaler.

Das komplette Veranstaltungsprogramm finden Sie im Veranstaltungskalender oder unter: www.heiligenhafen-touristik.de Änderungen vorbehalten.





Holy Party

Wir wollen Spaß, wir geben Gas

Vergesst Wacken, Rock am Ring, Kieler Woche – der echte Bär tobt auf den Heiligenhafener Hafenfesttagen. Nur hier trifft Neue Deutsche Welle auf geschminkte Glamrockers, Nationalhelden auf Lokalmatadore. Unsere Hafenfesttage haben sich längst als eine der Top-Veranstaltungen im Norden etabliert. Und eine Bierleitung brauchen wir auch nicht - wir haben genug Gläser.

Das abgewandelte Markus-Zitat ist das Motto der **42. Heiligenhafener Hafenfesttage**, die vom **14. bis 23. Juli 2017** stattfinden. Durch die große Unterstützung der Sponsoren können die Veranstalter wieder ein tolles Musikprogramm präsentieren – Vorfreude pur bei Jung und Alt. Zur Eröffnung am **14. Juli** sorgen **MARKUS & ZACK ZILLIS** für eine standesgemäße Eröffnung, **JUPITER JONES** kommen am **20. Juli**, am **22. Juli** erobert die Band **ILLEGAL 2001** die Hafenbühne. Zum Abschlusskonzert werden **POHLMANN & BAND** am **23. Juli** Scharen von Fans in den Fischereihafen locken. Auch Lokalmatadore wie Own Colours, Barbara Vorbeck oder die Gildekappelle Heiligenhafen dürfen auf den Hafenfesttagen nicht fehlen. Touristikleiter Manfred Wohnrade freut sich besonders auf Europas beste KISS-Cover Band **KISS FOREVER** am **18. Juli**. „Wer an diesem Abend „KISS“ geschminkt zur Hafenbühne erscheint, bekommt eine kleine Überraschung vom Tourismus-Service“, verspricht er. Einige Künstler haben sich bereits auf dem facebook-Kanal Heiligenhafen Touristik per Videobotschaft angekündigt.

Nebenan in der **Fischhalle** gibt es leckere, maritime Köstlichkeiten der Küstenfischer. Auch in der **Autokrafthalle** wird es wieder an insgesamt sechs Abenden und Nächten ein wechselndes

Live- und Disco-Programm geben. Der lauschige **Kirchberg** wird am letzten Wochenende der Hafenfesttage wieder zum Treffpunkt der Rock- und Independent-Fans. Bis zu 2.000 junge und jung gebliebene Fans treffen sich hier jedes Jahr, um die Darbietungen der Bands aus Heiligenhafen und Umkreis zu erleben. Mit dem perfekten Blick auf das bunte Treiben, lädt die Binnensee-Lounge täglich ein, die Hafenfesttage von einer ganz anderen Seite zu genießen. Hohen Besuch bekommen die Hafenfesttage auch dieses Jahr wieder vom Riesenrad.

Und auch die Jüngsten kennen bei den Hafenfesttagen keine Langeweile. Im eintrittsfreien Kinder-Fischerdorf gibt es Spiel und Spaß für kleine, wilde Matrosen. Die Hafenfesttage-Klassiker wie Open-Ship, Speed-Boat und Ausflugsfahrten haben ebenso ihren festen Platz im Programm, wie der Klabauber- und Kunsthandwerkermarkt.

„Wir haben einige Änderungen vorgenommen, um die Hafenfesttage noch attraktiver zu gestalten. Ein Kinder-Fischerdorf ersetzt das bisherige Piratenland. Hier bekommen Besucher z. B. Kurse zum Thema Knotenkunde. Die Binnensee-Lounge wird vergrößert und bietet neue Attraktionen, wie eine Pump-Track und hochwertige Gastro-Stände an. Auch das Tagesprogramm auf der Hafenbühne wurde überarbeitet. Die größte Veränderung betrifft die Verlagerung des Abschlussfeuerwerkes vom Kommunalhafen in den Binnensee. Zum Schutze der Wildvögel auf dem Graswarder, hat der Tourismus-Service Heiligenhafen gemeinsam mit der Unteren Naturschutzbehörde entschieden, das Abschlussfeuerwerk in den Binnensee zu verlegen“, so Thuan Nguyen aus dem Veranstaltungsbüro des TSH.

Das detaillierte Programm finden Sie im Programmheft oder unter: www.hafenfesttage.de

Die Heiligenhafener Bimmelbahn



Kinder
3,- €
Erwachsene
6,- €

Linienverkehr – Sonderfahrten
Heiligenhafen und Umgebung einmal anders erleben
Abfahrt täglich und stündlich ab 11:00 Uhr vom Hafen
(im Juli und August ab 10:00 Uhr)



Unsere Touren starten immer am Heiligenhafener Hafenvorplatz, gegenüber dem Hotel-Restaurant „Seestern“. Hier erfahren Sie an einer Holzuhr die nächste Abfahrtszeit.



Sonderfahrt
Unternehmen Sie doch mal eine besondere Tour:
Wir besuchen eine alte Räuchererei und sehen dort, wie der leckere Heiligenhafener Fisch geräuchert wird.



Von hier aus starten die verschiedenen Touren von ca. 35 und 40 Minuten Dauer, zum Beispiel am Binnensee vorbei in Richtung Ferienpark (dort ist eine Haltestelle eingerichtet) durch die Salzwiesen entlang der Steilküsten.



Anschließend geht es weiter zum historischen Leuchtturm. Diese Fahrt dauert ca. 70 Minuten und findet jeden Donnerstag um 10:00 Uhr statt (In den Monaten Juli/ August auch montags um 10:00 Uhr).

Infos unter 0173/601 65 25 oder www.heiligenhafen-bimmelbahn.de



Segway-Fahrten in Heiligenhafen und Umgebung

ab
24,90 €
pro Stunde

Rufen Sie uns einfach an:
0173/601 65 25

sun. fun. wind.



Heiligenhafen

Burg auf Fehmarn

Kellenhusen

Grömitz

Neustadt/Holstein

Travemünde

www.wind-sportswear.shop